

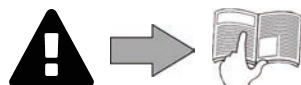
Led NL

Montage- und Gebrauchsanleitung - Deutsch
Beleuchtung
Übersetzung der französischen Originalanleitung

DE





More documents on:
www.zodiac-poolcare.com



WARNHINWEISE



ALLGEMEINE WARNHINWEISE

- Durch die Nichteinhaltung der Warnhinweise können die Geräte im Schwimmbad beschädigt oder schwere bis tödliche Verletzungen verursacht werden.
- Nur ein qualifizierter Fachmann in den betreffenden technischen Bereichen (Elektrik, Hydraulik, Kältetechnik) ist befugt, Wartungs- oder Reparaturarbeiten am Gerät auszuführen. Der qualifizierte Techniker muss beim Eingriff am Gerät eine persönliche Schutzausrüstung (z. B. Schutzbrille, Schutzhandschuhe usw.) tragen, damit jede mit dem Eingriff am Gerät verbundene Verletzungsgefahr vermieden wird.  
- Vor jedem Eingriff am Gerät muss dieses von der Stromversorgung getrennt und gegen ungewollte Einschaltung gesichert werden.
- Das Gerät ist für einen ganz bestimmten Zweck für Schwimmbäder und Whirlpools ausgelegt. Der Gebrauch für einen anderen als den vorgesehenen Zweck ist nicht zulässig.
- Dieses Gerät ist nicht für die Verwendung durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkter körperlicher, sensorischer oder geistiger Fähigkeiten, mangelnder Erfahrung bzw. fehlendem Wissen vorgesehen, es sei denn, sie werden von einer für ihre Sicherheit verantwortlichen Person überwacht oder hinsichtlich der Verwendung des Gerätes eingewiesen.
- Das Gerät muss außerhalb der Reichweite von Kindern aufgestellt werden.
- Die Installation des Geräts ist gemäß den Anweisungen des Herstellers sowie unter Einhaltung der geltenden lokalen und nationalen Normen durchzuführen. Der Installateur ist für die Installation des Gerätes und für die Einhaltung der nationalen Vorschriften hinsichtlich der Installation verantwortlich. Der Hersteller übernimmt keine Haftung im Fall einer Nichteinhaltung der geltenden nationalen Installationsnormen.
- Mit Ausnahme der in dieser Anleitung beschriebenen einfachen Wartung durch den Benutzer muss das Produkt durch einen qualifizierten Fachmann gewartet werden.
- Eine falsche Installation und/oder ein unsachgemäßer Gebrauch kann zu Sachschäden und schweren Körperverletzungen, ja sogar zum Tod führen.
- Der Transport jeglichen Materials, auch ohne Porto- und Verpackungsgebühren, erfolgt auf Gefahr des Empfängers. Dieser muss eventuell festgestellte Transportschäden schriftlich auf dem Lieferschein des Transporteurs vermerken (Bestätigung innerhalb von 48 Stunden per Einschreiben an den Transporteur). Wenn ein Gerät, das Kältemittel enthält, umgefallen ist, Vorbehalte sofort schriftlich beim Spediteur melden.
- Versuchen Sie im Fall einer Störung des Gerätes nicht, das Gerät selbst zu reparieren, sondern nehmen Sie mit einem qualifizierten Techniker Kontakt auf.
- Die zulässigen Gleichgewichtswerte des Wassers für den Betrieb des Gerätes können den Garantiebedingungen entnommen werden.
- Jede Deaktivierung, Entfernung oder Umgehung eines der in das Gerät integrierten Sicherheitselemente führt automatisch zu einer Aufhebung der Garantie; das gleiche gilt für die Verwendung von Ersatzteilen eines nicht zugelassenen Drittlieferanten.
- Es darf kein Insektizid oder anderes (entzündbares oder nicht entzündbares) chemisches Produkt auf das Gerät gesprüht werden, weil dadurch das Gehäuse beschädigt und ein Brand ausgelöst werden kann.
- Zum Anschluss des Gerätes kein Verlängerungskabel verwenden; es direkt an einen passenden Versorgungsstromkreis anschließen.
- Vor jeder Nutzung ist Folgendes zu prüfen:
 - die auf dem Typenschild des Gerätes angegebene Spannung stimmt mit der Netzspannung überein,
 - das Stromnetz ist für die Nutzung des Gerätes geeignet und es verfügt über einen Erdungsanschluss,
 - der Netzstecker passt (ggf. in die Steckdose).
- Wenn das Gerät nicht richtig funktioniert oder wenn es Gerüche freisetzt, schalten Sie das Gerät sofort aus, ziehen Sie den Stecker und wenden Sie sich an einen Fachmann.
- Vor Wartungs- oder Instandsetzungsarbeiten sicherstellen, dass das Gerät ausgeschaltet und komplett vom Stromnetz getrennt ist. Außerdem sollte sichergestellt werden, dass die Heizungspriorität (ggf.) deaktiviert ist und dass alle anderen mit dem Gerät verbundenen Geräte oder Zubehörtelle ebenfalls vom Versorgungsstromkreis getrennt sind.
- Das Gerät darf während des Betriebs nicht vom Stromnetz getrennt und wieder angeschlossen werden.
- Zum Trennen des Gerätes von der Stromversorgung darf nicht am Stromkabel gezogen werden.
- Wenn das Stromkabel beschädigt ist, muss es zur Gewährleistung der Sicherheit vom Hersteller, von seinem Wartungsdienst oder von einem anderen qualifizierten Fachmann ersetzt werden.
- Keine Wartungs- oder Instandsetzungsarbeiten mit feuchten Händen oder an einem feuchten Gerät durchführen.
- Bevor das Gerät an die Stromquelle angeschlossen wird, sicherstellen, dass der Anschlussblock oder der Stromanschluss, an den das Gerät angeschlossen werden soll, in Ordnung ist und weder Schäden noch Rostspuren aufweist.
- Für jedes Element oder jede Baugruppe, die eine Batterie enthält: Laden Sie die Batterie nicht auf, nehmen Sie sie nicht auseinander, werfen Sie sie nicht ins Feuer. Setzen Sie sie nicht hohen Temperaturen oder der direkten Sonneneinstrahlung aus.
- Bei Gewitter muss das Gerät vom Stromnetz getrennt werden, um eine Beschädigung durch Blitzeinschlag zu vermeiden.
- Das Gerät darf nicht in Wasser (mit Ausnahme von Reinigern) oder Schlamm getaucht werden.


WARNMELDUNGEN IN ZUSAMMENHANG MIT ELEKTRISCHEN GERÄTEN

- Die Stromversorgung des Gerätes muss durch eine eigene Fehlerstromschutzeinrichtung von 30 mA gemäß den am Installationsort geltenden Normen geschützt werden.
- Zum Anschluss des Gerätes kein Verlängerungskabel verwenden; es direkt an einen passenden Versorgungsstromkreis anschließen.
- Vor jeder Nutzung ist Folgendes zu prüfen:
 - die auf dem Typenschild des Gerätes angegebene Spannung stimmt mit der Netzspannung überein,
 - das Stromnetz ist für die Nutzung des Gerätes geeignet und es verfügt über einen Erdungsanschluss,
 - der Netzstecker passt (ggf. in die Steckdose).
- Wenn das Gerät nicht richtig funktioniert oder wenn es Gerüche freisetzt, schalten Sie das Gerät sofort aus, ziehen Sie den Stecker und wenden Sie sich an einen Fachmann.
- Vor Wartungs- oder Instandsetzungsarbeiten sicherstellen, dass das Gerät ausgeschaltet und komplett vom Stromnetz getrennt ist. Außerdem sollte sichergestellt werden, dass die Heizungspriorität (ggf.) deaktiviert ist und dass alle anderen mit dem Gerät verbundenen Geräte oder Zubehörtelle ebenfalls vom Versorgungsstromkreis getrennt sind.
- Das Gerät darf während des Betriebs nicht vom Stromnetz getrennt und wieder angeschlossen werden.
- Zum Trennen des Gerätes von der Stromversorgung darf nicht am Stromkabel gezogen werden.
- Wenn das Stromkabel beschädigt ist, muss es zur Gewährleistung der Sicherheit vom Hersteller, von seinem Wartungsdienst oder von einem anderen qualifizierten Fachmann ersetzt werden.
- Keine Wartungs- oder Instandsetzungsarbeiten mit feuchten Händen oder an einem feuchten Gerät durchführen.
- Bevor das Gerät an die Stromquelle angeschlossen wird, sicherstellen, dass der Anschlussblock oder der Stromanschluss, an den das Gerät angeschlossen werden soll, in Ordnung ist und weder Schäden noch Rostspuren aufweist.
- Für jedes Element oder jede Baugruppe, die eine Batterie enthält: Laden Sie die Batterie nicht auf, nehmen Sie sie nicht auseinander, werfen Sie sie nicht ins Feuer. Setzen Sie sie nicht hohen Temperaturen oder der direkten Sonneneinstrahlung aus.
- Bei Gewitter muss das Gerät vom Stromnetz getrennt werden, um eine Beschädigung durch Blitzeinschlag zu vermeiden.
- Das Gerät darf nicht in Wasser (mit Ausnahme von Reinigern) oder Schlamm getaucht werden.

WARNMELDUNGEN IN ZUSAMMENHANG MIT BELEUCHTUNGEN

- Nur mit einem zertifizierten Sicherheitstransformator gemäß den Anforderungen der Norm EN/IEC 61558 zu verwenden. 
- In Australien müssen Beleuchtungen über eine zugelassene Spannungsquelle/einen SELV-Motor (Sicherheitskleinspannung) versorgt werden.
- In Australien ist sicherzustellen, dass das Beleuchtungssystem ausschließlich durch qualifizierte Fachkräfte (z. B. zugelassener Schwimmbeckenbauer und/oder qualifizierter Elektriker) gemäß den Normen AS/NZ 3000:2007 installiert wird.
- Geeignet für eine maximale Tiefe von 4 Metern.
- Das Außenkabel dieser Leuchte kann nicht ersetzt werden. Falls es beschädigt wird, muss die Leuchte ersetzt werden.
- Das in dieser Leuchte enthaltene Leuchtmittel darf nur vom Hersteller, von seinem Dienstleister oder von einer qualifizierten Person ersetzt werden.
- Schauen Sie nicht direkt in das eingeschaltete Leuchtmittel. 

Recycling

 Dieses Symbol bedeutet, dass Sie Ihr Gerät nicht mit dem Haushaltsmüll entsorgen dürfen. Es muss getrennt gesammelt werden, damit es wiederverwendet, recycelt oder verwertet werden kann. Wenn es potenziell umweltgefährdende Stoffe enthält, müssen diese entsorgt oder neutralisiert werden. Ihr Händler kann Sie über die Recyclingbedingungen informieren.



- Vor jedem Eingriff am Gerät müssen Sie unbedingt diese Installations- und Gebrauchsanweisung sowie das mit dem Gerät gelieferte „Garantie“-Handbuch lesen, sonst kann es zu Sachschäden, schweren und sogar tödlichen Verletzungen und zum Erlöschen der Garantieansprüche kommen.
- Bewahren Sie diese Dokumente während der gesamten Lebensdauer des Gerätes zum späteren Nachschlagen auf und geben Sie sie immer mit dem Gerät weiter.
- Es ist verboten, dieses Dokument ohne die Genehmigung von Zodiac® mit jeglichen Mitteln zu verbreiten oder zu ändern.
- Zodiac® entwickelt seine Produkte ständig weiter, um ihre Qualität zu verbessern. Daher können die in diesem Dokument enthaltenen Informationen ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

INHALT



1 Kenndaten

3

1.1 | Beschreibung

3

1.2 | Technische Daten

3

1.3 | Abmessungen und Kennzeichnung

4



2 Installation

5

2.1 | Einbau

5

2.2 | Anschlüsse der Stromversorgung

6



3 Verwendung

8

3.1 | Funktionsweise

8

3.2 | Inbetriebnahme

8



4 Wartung

10

4.1 | Einwinterung

10



5 Problembefhebung

10

5.1 | Verhaltensweisen des Gerätes

10

DE



Hinweis: um den Kontakt mit Ihrem Händler zu erleichtern

- Notieren Sie die Kontaktdaten Ihres Händlers, um sie leichter wiederzufinden, und tragen Sie die „Produktinformationen“ auf der Rückseite der Installations- und Gebrauchsanweisung ein. Ihr Händler wird Sie nach diesen Informationen fragen.



1 Kenndaten

1.1 I Beschreibung

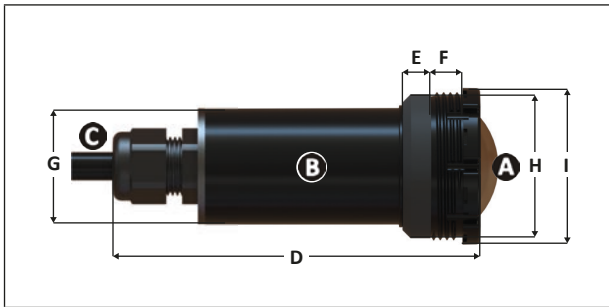


		Farbe RGBW			Reines Weiß		
		6RGBW	12RGBW	24RGBW	6BW	12BW	24BW
A	NL-Strahler + Schutzkappe		✓			✓	
B	Schraubenschlüssel		✓			✓	
C	Zierkappen weiß & grau		✓			✓	
D	Farbtabelle		✓				

1.2 I Technische Daten

NL-Strahler	6RGBW	12RGBW	24RGBW	6BW	12BW	24BW
Typ	Farbe & Weiß (RGBW)			Reines Weiß		
Stromversorgung	12VAC - 50/60Hz					
Spannungstoleranz min-max	10 - 14 VAC					
Länge des mitgelieferten Stromkabels	3 m					
Maximale Leistung (W)	6	12	24	6	12	24
Stromstärke (A)	0,52	0,92	1,25	0,62	1,09	1,84
Mindesttransformatorleistung (pro Strahler)	6 VA	12 VA	24 VA	6 VA	12 VA	24 VA
Lichtstrom (Lumen)	158	339	504	386	722	1.180
Ø Gewinde	1 1/2"					
Schutzart	IP68					
Betriebsbedingungen	Klares oder salzhaltiges Wasser (6 g/l - 6 000 ppm) < 40 °C					

1.3 | Abmessungen und Kennzeichnung



- A** : Linse
- B** : Gehäuse
- C** : Stromkabel

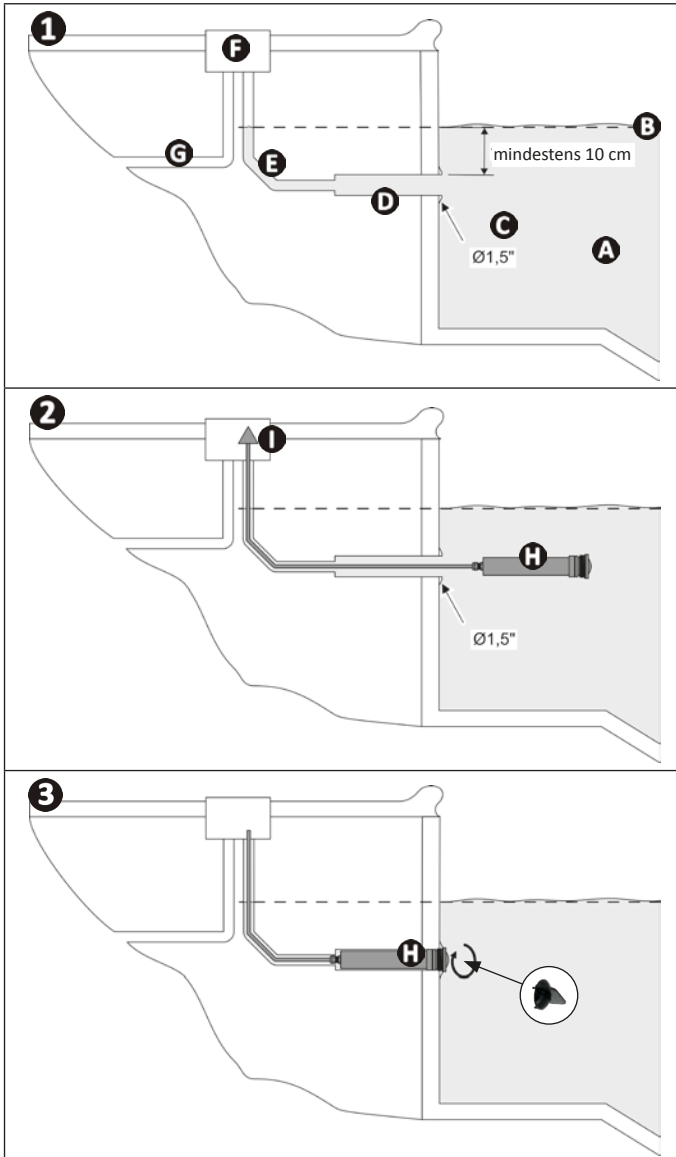
	NL-Strahler	6RGBW	12RGBW	24RGBW	6BW	12BW	24BW
D	Länge	118 mm	143 mm		118 mm	143 mm	
E	Dichtung	9 mm					
F	Gewinde	10,2 mm					
G	∅ Gehäuse	37 mm					
H	∅ Dichtung	45 mm					
I	Außen-∅	49,5 mm					

DE



2 Installation

2.1 | Einbau



- A** : Schwimmbecken
- B** : Maximaler Wasserfüllstand
- C** : Wandanschluss Ø1 1/2"
- D** : Wanddurchführung
- E** : Wasserdichtes Rohr min. Ø2,5cm
- F** : Dichte Abzweigdose
- G** : Rohr zum Technikraum
- H** : NL-Strahler
- I** : Strahlerkabel



- Jeder Strahler muss in einer Tiefe von mindestens 10 cm unter dem Wasserspiegel installiert werden.
- Die untere(n) Kabelverschraubung(en) der Abzweigdose muss/müssen sich oberhalb des maximalen Wasserfüllstands des Schwimmbeckens befinden.

2.1.1 Vorbereitung des Schwimmbeckens vor der Installation

- Jeden Strahler in einer Wanddurchführung installieren, die mit einem Gewinde wie beim Bodensaugeranschluss mit $\varnothing 1\ 1/2''$ versehen ist und beim Bau des Schwimmbeckens zu diesem Zweck vorgesehen wurde (siehe Abbildung ①).
- Das Rohr oder der Kanal zwischen der Rückseite der Wanddurchführung und der Abzweigdose muss wasserdicht sein, da der Strahler unter Wasser ist.
- Für eine optimale Beleuchtung des Schwimmbeckens wird empfohlen, alle Wanddurchführungen für Strahler zwischen 30 und 50 cm unter dem Wasserspiegel anzubringen (Abstand zwischen der Oberseite der Linse und dem Wasserspiegel).

2.1.2 Installation des Gerätes

- Das Stromkabel durch das wasserdichte Rohr bis zur Abzweigdose führen (siehe Abbildung ②).
- Die überschüssige Kabellänge in der Abzweigdose aufwickeln, damit für einen eventuellen späteren Eingriff ausreichend Länge zur Verfügung steht.
- Am Kabel ziehen und den Strahler einführen, bis er mit der Wanddurchführung bündig ist (siehe Abbildung ③).
- Nach Wunsch kann die weiße oder graue Zierkappe aufgesetzt werden.
- Den Strahler mit der im Lieferumfang enthaltenen Montagehilfe in die Wanddurchführung schrauben, bis er fest sitzt (siehe Abbildung ④). Die Frontseite des Strahlers muss ordentlich auf die Düse aufgesetzt sein.

DE




Hinweis: für ein leichtes Schrauben

- Ein silikonhaltiges Schmiermittel auf das Gewinde auftragen.



2.2 | Anschlüsse der Stromversorgung



- Nur mit einem zertifizierten Sicherheitstransformator gemäß den Anforderungen der Norm EN/IEC 61558 zu verwenden. 
- Vor jedem Eingriff am Gerät muss die Stromversorgung unbedingt unterbrochen werden, da sonst die Gefahr eines Stromschlags besteht, der zu Sachschäden und schweren oder sogar tödlichen Verletzungen führen kann.
- Schlecht festgezogene Anschlussklemmen können eine Erhitzung der Klemmleiste verursachen und ziehen das Erlöschen der Garantiesprüche nach sich.
- Das Kabel und die Anschlussvorrichtung des Strahlers dürfen nicht vollständig aus dem Rohr oder aus dem Schwimmbecken entfernt werden. Es muss eine ausreichende Kabellänge im Anschlusskasten verbleiben, damit der Strahler für den Austausch des Strahlereinsatzes aus der Wanddurchführung gezogen und über den Wasserspiegel gebracht werden kann.
- Nur ein qualifizierter und erfahrener Techniker ist befugt, eine Verkabelung durchzuführen oder das Stromkabel auszutauschen.

- Die Stromversorgung des Strahlers muss von einem 12 VAC-Transformator (nicht im Lieferumfang) gemäß den im Installationsland geltenden Normen und Vorschriften stammen.
- Elektrischer Schutz: durch Schutzschalter (D-Kurve) (die Größe ist § „1.2 | Technische Daten“ zu entnehmen), mit einem Fehlerstromschutzschalter von 30 mA (FI-Schutzschalter oder Stromunterbrecher) zu Leitungsbeginn.
- Die Stromversorgung muss der in § „1.2 | Technische Daten“ angegebenen Spannung entsprechen.
- Das Stromkabel muss geschützt sein und es darf nicht mit einem scharfen, heißen oder schweren Gegenstand in Berührung kommen, der es quetschen, reiben, schneiden oder auf andere Weise beschädigen könnte.

- Die Kabel müssen so verlegt und geschützt werden, dass jede nicht notwendige Bewegung und jede Beanspruchung der Anschlüsse verhindert wird.
- Für den Anschluss zwischen dem 12 VAC-Transformator und der Abzweigdose jedes Strahlers ein Stromkabel (vom Typ RO2V) für Außen- oder unterirdische Verlegung verwenden (oder das Kabel in einem Schutzrohr verlegen).

2.2.1 Anschluss an einen externen Controller

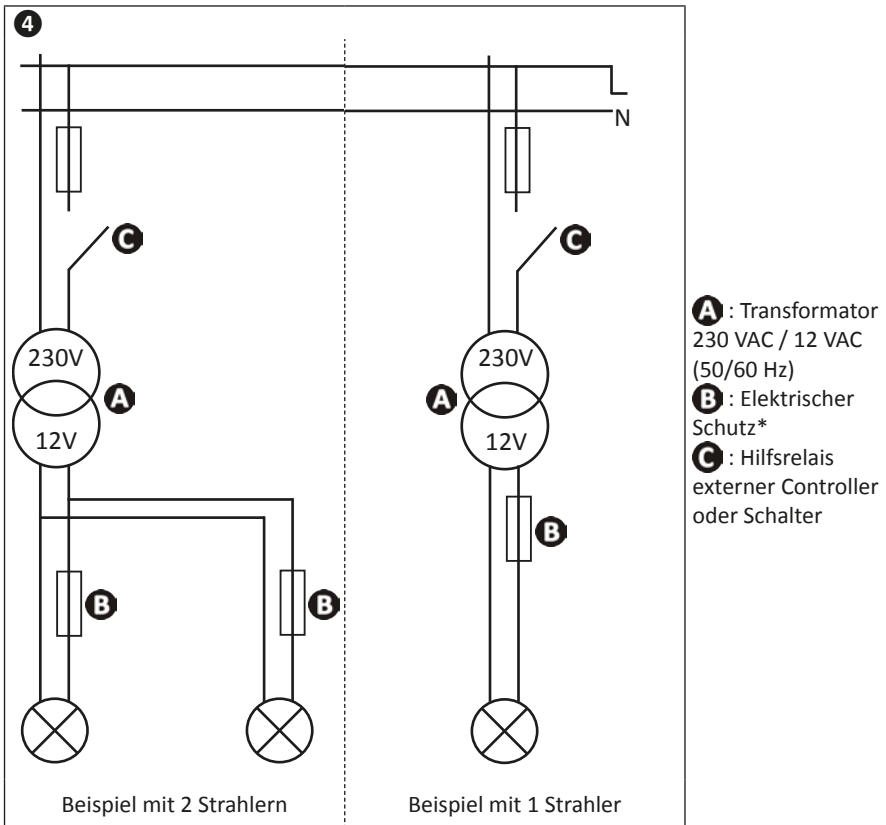
Der NL-Strahler ist mit bestimmten Fernsteuersystemen für Schwimmbecken kompatibel. Insbesondere ist er eigens für den Einsatz in Verbindung mit den Systemen Zodiac® AquaLink® TRi, eXO® iQ (LS) und Hydroxinator iQ über die App iAquaLink™ entwickelt worden.

- Den Transformator, der den/die NL-Strahler versorgt, an eines der Hilfsrelais des externen Controllers anschließen (siehe Abbildung 4).

2.2.2 Anschluss an einen Schalter

Der NL-Strahler kann an einen Schalter angeschlossen werden, damit er manuell betrieben werden kann.

- Den Transformator, der den/die NL-Strahler versorgt, an eines der Hilfsrelais des Schalters anschließen (siehe Abbildung 4).



*siehe „1.2 | Technische Daten“ zum Festlegen der Leistung



3 Verwendung

3.1 Funktionsweise

Die LED-Technologie ist viel leistungsstärker, hat eine deutlich längere Lebensdauer und verbraucht weniger Energie als Glühlampen oder Halogenstrahler.

Mit den RGBW-Modellen kann ein Lichtambiente durch das Zusammenspiel von weißen, blauen, roten und grünen LEDs geschaffen werden (9 festgelegte Farben und 5 Farbwechselprogramme).

Der NL-Strahler ist mit iAquaLink™ kompatibel. Sie können ihn von Ihrem Smartphone aus steuern, wenn er mit AquaLink® TRi, eXO® iQ (LS) oder dem Hydroxinator iQ verbunden ist. Dieser Strahler ist für eine Installation ohne Hohlraum vorgesehen. Dadurch ist er bestens geeignet für Reiniger, die an den Wänden hochsteigen.

3.2 Inbetriebnahme

3.2.1 Synchronisierung der Strahler (nur bei RGBW-Modellen)



- **Alle Strahler müssen am selben Transformator und am selben Schalter (oder Hilfsrelais) angeschlossen werden, damit sie synchronisiert werden können. Wenn es mehrere Schalter gibt, müssen sie gleichzeitig betätigt werden.**

DE

Um die Strahler auf denselben Farbmodus zu synchronisieren, müssen sie auf den ersten standardmäßigen Modus zurückgesetzt werden: „Alpine white“.

- Die Strahler einschalten (die Farbmodi können in dieser Phase unterschiedlich sein, weil sie noch nicht synchronisiert sind).
- Die Strahler 5 Sekunden lang ausschalten, dann wieder einschalten.
Alle Strahler werden nun auf den ersten standardmäßigen Farbmodus synchronisiert.

Diesen Vorgang wiederholen, wenn sie nicht synchronisiert wurden, wobei die Ausschaltzeit einzuhalten ist.

3.2.2 Verwendung des/der Strahler(s)

Die weißen Strahler funktionieren in einem einfachen „Ein/Aus“-Betriebsmodus. Sie werden über den Schalter oder das Hilfsrelais ein- oder ausgeschaltet.

Zum Wechseln des Farbmodus mit farbigen RGBW-Strahlern:

- Den/die Strahler höchstens 2 Sekunden lang ausschalten, dann wieder einschalten.
- Diese „Ein/Aus“-Vorgänge wiederholen, bis der gewünschte Farbmodus erreicht ist (siehe Tabelle auf Seite 9 oder die mit den farbigen RGBW-Strahlern mitgelieferte „Farbtabelle“).

Beispiel: Wenn Sie das oben beschriebene Verfahren durchgeführt haben und die aktuelle Farbe „Sky blue“ ist, müssen Sie 7 „Ein/Aus“-Vorgänge durchführen, um zur Farbe „Violet“ zu gelangen.

Reihenfolge	Farbmodus
1	Alpine white
2	Sky blue
3	Cobalt blue
4	Caribbean blue
5	Spring green
6	Emerald green
7	Emerald rose
8	Magenta
9	Violett
10	Slow color splash (alle Farben im Wechsel für ein aufblitzendes Ambiente)
11	Fast color splash (1500 Farben im Wechsel für ein aufleuchtendes Ambiente)
12	America (Wechsel von blau, weiß, rot)
13	Fat Tuesday (alle Farben im Wechsel für ein lebendiges Ambiente)
14	Disco Tech (alle Farben im Wechsel für ein lebendiges Ambiente)

Die farbigen RGBW-Strahler haben einen Speicher.

Wenn sie länger als 8 Sekunden ausgeschaltet sind, kehren sie beim nächsten Einschalten in den zuletzt verwendeten Farbmodus zurück.

So wird vermieden, dass die „Ein/Aus“-Vorgänge erneut durchgeführt werden müssen, um den/die Strahler mit dem bevorzugten Farbmodus einzuschalten.



4 Wartung

4.1 | Einwinterung




- Bei Frostgefahr muss das Schwimmbecken unbedingt eingewintert werden und der Wasserspiegel muss unter den/die Strahler gesenkt werden.

- Den Wasserspiegel bis auf etwa 10 cm unter den/die Strahler des Schwimmbeckens senken.
- Sicherstellen, dass das Wasser aus den Wanddurchführungen und den entsprechenden Rohren ausfließt. Den/die Strahler ggf. ausschrauben.
- Prüfen, ob die Abzweigdose(n) trocken und vor Feuchtigkeit geschützt sind.





5 Problembehebung



- Bevor Sie sich an Ihren Fachhändler wenden, können Sie im Fall einer Betriebsstörung mithilfe der folgenden Tabellen einfache Überprüfungen vornehmen.
- Sollte das Problem dadurch nicht gelöst werden, wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler.
-  : Einem qualifizierten Techniker vorbehaltenen Maßnahmen.

DE

5.1 | Verhaltensweisen des Gerätes

Strahler leuchtet/en nicht	<ul style="list-style-type: none"> • Der/die Strahler hat/haben keine Stromversorgung. •  Die Stromversorgung 230 VAC am Transformator prüfen. Den 12 VAC-Ausgang am Transformator prüfen. Die Sicherung überprüfen. Sicherstellen, dass der/die Strahler nicht direkt an einer Hochspannungsquelle angeschlossen wurde(n). Sonst sind sie mit Sicherheit beschädigt und die Garantieansprüche sind erloschen.
Ein oder mehrere Strahler leuchten schwach, blinken oder funktionieren nicht.	<ul style="list-style-type: none"> • Fehlerhafter Anschluss oder falscher Kabelquerschnitt. •  Alle Strahler trennen und einen einzigen Strahler unabhängig an die 12 V-Stromversorgung anschließen. Diesen Vorgang für jeden Strahler wiederholen. Wenn eine Abzweigdose verwendet wird, überprüfen, ob das Kabel des Strahlers ordnungsgemäß angeschlossen ist. Sicherstellen, dass der richtige Kabelquerschnitt zwischen dem Transformator und der/den Abzweigdose(n) verwendet wird.
Strahler sind nicht synchronisiert	<ul style="list-style-type: none"> • Alle Strahler im Farbmodus „Alpine white“ reinitialisieren, indem die Strahler 5 Sekunden lang ausgeschaltet und dann wieder eingeschaltet werden.
Der Strahler blinkt	<ul style="list-style-type: none"> • Der Strahler ist zu heiß. • Sicherstellen, dass sich der Strahler im Wasser bei einer Temperatur von höchstens 40 °C befindet.

Votre revendeur
Your retailer

Modèle appareil
Appliance model

Numéro de série
Serial number

Pour plus d'informations, enregistrement produit et support client :
For more information, product registration and customer support:

www.zodiac.com

